



NEWSLETTER No. 45

Linden, im Januar 2021

Liebe Grüne Freund\*innen, Unterstützer\*innen, Wähler\*innen!

## **DANKE!**

Nach unserem „Bettelbrief“ im letzten Newsletter haben uns insgesamt Spenden in Höhe von

**2000€**

erreicht. Das ist einmalig in der Geschichte der Lindener Grünen. Es zeigt uns, wie viele Menschen unsere Arbeit in der Stadt wertschätzen. Mit diesem Geld können wir voraussichtlich die Kosten des Wahlkampfes decken; können Flyer drucken und verteilen lassen, Plakate und Give-Aways bezahlen, Großplakate buchen, Werbung schalten.

Noch viel wichtiger aber ist unser und Euer persönliches Engagement!

Lasst uns in unseren Freundeskreisen, in den Gruppen, deren Mitglieder wir sind, in Leserbriefen und bei Gesprächen deutlich machen, wie wichtig es für Linden ist, Grün zu wählen. Alle Mitbewerber versuchen aktuell, grüne Positionen zu besetzen. Aber eins ist wohl klar:

## **WIR SIND DAS ORIGINAL!**

Wer grüne Politik will, muss auch grüne Mehrheiten schaffen. Dies umso mehr, als der Einzug der AfD ins Parlament droht – und mit ihr fremdenfeindliche, reaktionäre, antisemitische und faschistische Haltungen.

Erfreulich hingegen: Unsere nächste Veranstaltung im Rahmen des Formats

## **GRÜNE SOßE**

ist bereits fixiert. Es ist uns gelungen, **Prof. Dr. Dr. H. Peukert**, Wirtschaftswissenschaftler an der Uni Siegen, für eine Videokonferenz zu gewinnen:

**5.3.2021, 19.30Uhr**

Prof. Dr. Dr. Peukert ist u.a. als wissenschaftlicher Beirat von ATTAC tätig, hilft als Berater von „Fridays for Future“ und hat sich sowohl politisch als auch wissenschaftlich einen Namen gemacht. Sein Thema wird die Analyse der bestehenden Klimaprogramme und deren Wirkung sein. Er wird sich weiterhin mit der Frage befassen, welche weiteren wirtschaftspolitischen Schritte nötig sind, um den Klimawandel aufzuhalten. Den Link zur ZOOM-Konferenz werden wir noch rechtzeitig zur Verfügung stellen.

Euer/Ihr

Christof Schütz

PS: Für alle Spender\*innen gibt es eine **Spendenbescheinigung**, die unaufgefordert im Jahr 2022 zugestellt wird.